



# Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 156-2020  
Vorstossart: Interpellation  
Richtlinienmotion: ☐  
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.207

Eingereicht am: 04.06.2020

Fraktionsvorstoss: Nein  
Kommissionsvorstoss: Nein  
Eingereicht von: Schneider (Biel/Bienne, SVP) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein  
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom  
Direktion: Sicherheitsdirektion  
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

## Ausländische Fahrende: Wann vertritt der Regierungsrat die Interessen der Wileroltiger?

Wieder einmal wurde der Autobahnrastplatz bei Wileroltigen von ausländischen Fahrenden besetzt. Die Behörden belohnen dieses unverschämte Verhalten noch damit, dass der Rastplatz für die übrigen Verkehrsteilnehmer gesperrt und somit für die Fahrenden exklusiv reserviert wird. Dies ist nach den Einschränkungen während der Corona-Pandemie für viele unverständlich.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wieso wurde ausländischen Fahrenden der Grenzübergang in die Schweiz erlaubt, während für die übrige Bevölkerung diesbezüglich Einschränkungen galten?
2. Hat sich der Regierungsrat gegenüber dem Bund beschwert, dass dieser Grenzübergang stattgefunden hat? Wenn nein, warum schweigt er dazu?
3. Wie hoch beziffert (oder zumindest schätzt) der Regierungsrat die bisher entstandenen Kosten für Sicherheit, Kehrichtentsorgung, Hygiene- und Sanitäreinrichtungen? Welche Kosten gehen zulasten der Steuerzahler?
4. Wurden von den ausländischen Fahrenden alle Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit betreffend COVID-19 eingehalten? Falls nicht, welche Massnahmen wurden missachtet und welche Folgen hatten diese Verfehlungen?
5. Hat der Regierungsrat bei den Bundesbehörden, namentlich beim Bundesamt für Strassen, interveniert und sich für eine rasche Wegweisung der ausländischen Fahrenden eingesetzt? Wenn nicht, warum hat der Regierungsrat dies unterlassen?
6. Welche Massnahmen will der Regierungsrat unternehmen, damit eine illegale Besetzung des Rastplatzes Wileroltigen künftig unterbunden wird?

Verteiler

- Grosser Rat